Stadt Bernburg (Saale) - Instandsetzung Stadtstraßen 2026
Maßnahme S 13 – OT Weddegast
Hopfenstraße

1. Straßenbauliche Beschreibung
1.1 Gegenwärtiger Zustand

Die *Hopfenstraße* befindet sich im westlichen Bereich des Ortsteils Weddegast und erstreckt sich über eine Länge von etwa 65 Metern.
Die bestehende Fahrbahnoberfläche besteht aus großformatigen Betonplatten, die erhebliche Schäden aufweisen. Zu den sichtbaren Mängeln zählen Risse, Versätze sowie Ausbrüche im Bereich von Fugen und Einbauten. Die Oberfläche ist uneben und weist deutliche Abnutzungserscheinungen auf, was auf eine fortgeschrittene Alterung des Straßenaufbaus hindeutet.
Im Rahmen der Instandsetzung ist vorgesehen, die **Betonplatten entlang der Häuserkante zu schneiden und vollständig auszubauen**, einschließlich der Randbereiche, die nach dem Trennschnitt verbleiben. Anschließend wird die vorhandene Bettung im Bereich des Fahrbahnaufbaus auf einer Tiefe von ca. 4 cm entfernt.
Der Neuaufbau erfolgt wie folgt:

- **ca. 11 cm Frostschutzschicht (FSS) 0/32**
- **ca. 10 cm Asphalttragdeckschicht**

Entlang der Häuserkante wird zur klaren Trennung zwischen Fahrbahn und Gebäude eine **Läuferreihe aus Schlackepflaster** ausgeführt. Der Asphalteinbau erfolgt maschinell mit einem **Gehwegfertiger**, um eine gleichmäßige Oberfläche herzustellen. Dabei wird ein **Quergefälle in Richtung der vorhandenen Bordanlage** sowie in Richtung **Poleyer Straße** vorgesehen, um die ordnungsgemäße Entwässerung sicherzustellen.

Der bestehende **Bordstein wird erhalten und im Zuge der Baumaßnahme reguliert**, um eine saubere Anbindung an den neuen Fahrbahnaufbau sowie eine einheitliche Höhenlage zu gewährleisten.
Diese Maßnahme dient der langfristigen Sicherstellung der Gebrauchstauglichkeit sowie der optischen und funktionalen Aufwertung des Straßenraums.

1.2. Geplante Maßnahmen, geplanter Zustand

Geplant ist, den bestehenden Betonbelag in einem Abstand von ca. 30 cm zur Hauswand zu schneiden und zu entfernen (voraussichtlich ca. 17 cm stark). Anschließend wird die Unterlage profiliert und eine 10 cm starke Schottertragschicht eingebaut. Darauf folgt der Einbau einer 10 cm starken Tragschicht aus Asphalt (TDS). Abschließend erfolgt entlang der Häuserfront die einreihige Verlegung von Schlackepflaster.

1.3. Auszuführende Bauleistungen

- Betonplatten entfernen
- Einbau einer 10 cm starken FSS 0/32 und 10cm TDS
- Anpassung der Einbauten (Schieber, Schächte etc.)
- Regulierung von Rinnen und angrenzenden Pflasterfläche